

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Curaviva : Fachzeitschrift**

Band (Jahr): **84 (2013)**

Heft 7-8: **Hinaus ins Freie : Sozialraumorientierte Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ohne Strom geht gar nichts!

Resultate der BKW-Umfrage

CURAVIVA Schweiz hat zusammen mit der BKW Energie AG (BKW) im März 2013 eine Umfrage zum Thema Energie durchgeführt. Die Anzahl der Teilnehmer sowie die Resultate zeigen, dass sich die Heime und Institutionen vermehrt mit diesem Thema auseinander setzen.

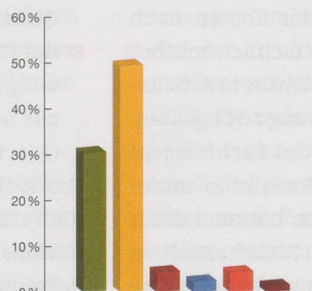
507 der Mitglieder von CURAVIVA Schweiz, also stolze 25 % nahmen an der Umfrage teil. Die meisten Antworten kamen aus den Regionen Zürich, Ostschweiz und Bern. Die Umfrage und die entsprechende Sensibilisierung zum Thema Energie fand breite Akzeptanz. Auch kritische Stimmen haben den Weg in das entsprechende Mitteilungsfeld gefunden. Die BKW nimmt alle Rückmeldungen ernst und diejenige, die sie ändern kann, wird sie anpacken.

Nutzen für die Mitglieder generieren

Die Umfrage zeigt, dass für über 80 % der Teilnehmer der Strom einen hohen Stellenwert hat. Kein Wunder, denn «ohne Strom geht gar nichts» und «es ist ein hoher Kostenfaktor»: das nur zwei Zitate der Teilnehmer. Trotzdem geben 37 % der Teilnehmer an, dass sie nicht wissen, wie viel Strom sie verbrauchen. Die Gründe sind unterschiedlich. Einer davon könnte sein: «Das Stromthema ist unübersichtlich, für mich zu kompliziert.»

Wer kümmert sich bei Ihnen um den Strom?

- Heimleiter/Institutionsleiter
- Technischer Leiter
- Unterhaltsverantwortlicher
- Externe Firma
- Andere
- Keine Angabe



Erfreulich: Nur 4 % der teilnehmenden Betriebe lagern das Energiemanagement an eine externe Firma aus.

Für rund 85 % der Teilnehmer ist die Energieeffizienz wichtig. Der Stromverbrauch (60 %), die Beleuchtung (45 %) und die Heizung / Lüftung / Klima (38 %) sind die meistbeachteten energetischen Bereiche. Bei den betrieblichen Prozessen interessieren die Befragten am meisten das Beleuchten (76 %), Waschen / Trocknen (je 72 %), Kochen / Backen (71 %) und Kühlen / Gefrieren (66 %). Energiesparen ist angesagt, die Sicherheit der Bewohner und ihr Wohlbefinden darf dabei jedoch nicht beeinflusst werden.

Wie komplex das Thema Energie ist, bestätigt die Menge an Fragen und gewünschten Kontaktaufnahmen: «Insgesamt 268 Teilnehmer sind auf uns mit einer Frage zum Strommarkt, zum Energiesparen oder mit einem konkreten Problem herantreten. Das freut uns sehr», kommentiert Patrice André Maurer, Branchenmanager der BKW, und ergänzt: «Zwei der Betriebe haben uns mitgeteilt, dass sie kein BKW-Kunde sind und das Ausfüllen der Umfrage für Sie keinen Sinn macht. Wir sehen das anders: das Thema Energie ist schon längst über die lokalen und regionalen Grenzen getreten. Der Strommarkt ist teilliberalisiert, das Energiesparen kennt keine Grenzen und die BKW unterstützt die Verbandsmitglieder in allen Fragen rund um die Energie in der ganzen Schweiz.»

Die BKW wird als Energiepartner von CURAVIVA Schweiz für Sie als Mitglieder möglichst viel Nutzen aus den Resultaten ziehen. Dabei liegt der Schwerpunkt bei der Unterstützung, Wissensvermittlung und Suche nach optimalen und trotzdem individuellen Lösungen für jeden einzelnen Betrieb.

Peter Läderach, Leiter Geschäftsbereich Dienstleistungen und Stv. Direktor CURAVIVA Schweiz, kommentiert die weiteren Schritte: «Als erste Massnahme wird CURAVIVA mit der BKW in der zweiten Jahreshälfte zwei Informationsveranstaltungen zum Thema «Energie im Alltag» organisieren. Die Einladungen folgen in Kürze. Wir hoffen, hier viele Mitglieder zu begrüssen und ihre Fragen zum Thema Energie zu beantworten.»



Kontakt
Patrice André Maurer, Branchenmanager
patrice.andre.maurer@bkw-fmb.ch
Telefon: 031 334 43 79

BKW Energie AG
Viktoriaplatz 2, 3000 Bern 25